

# Klimawandel und Schutzgebietsmanagement

## Mexiko, Mittel- und Südamerika, 2010

Eckdaten			
<b>Land/Region</b>	Mexiko, Mittel- und Südamerika		
<b>Ländereinordnung</b>	Upper Middle Income Country		
<b>Summe</b>	4 000 000 € (Zuschuss)	<b>davon „Klima“-Anteil</b>	4 000 000 €
<b>Finanziert über</b>	BMUB	<b>Finanzierungsinstrument</b>	IKI (bilateral)
<b>Jahr</b>	2010	<b>Projektzeitraum</b>	2011 - 2014
<b>Sektor</b>	Waldschutz (Minderung)		
<b>Projektträger</b>	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
<b>Projektpartner</b>	Comision Nacional De Áreas Naturales Protegidas (CONANP)		
<b>Anrechnung auf</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>X 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit</li> <li>X Fast-Start-Zusage 2010-2012</li> <li>X Biodiversitätszusage 2009</li> <li>X Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit</li> </ul>		

Ziel des Projekts ist es, die CONANP in ausgewählten Schutzgebieten des wald- und biodiversitätsreichen Ökokorridors Sierra Madre Oriental bei der Umsetzung und Weiterentwicklung ihrer Klimaschutzstrategie für Schutzgebiete zu unterstützen. Damit wird die Funktionstüchtigkeit der Schutzgebiete als Kohlenstoffspeicher und deren Fähigkeit zur Anpassung an den Klimawandel erhöht. Das Projekt analysiert das Potential zur Kohlenstoffspeicherung und identifiziert neue Finanzierungsmöglichkeiten, zum Beispiel durch Mechanismen von Reducing Emissions from Deforestation and Forest Degradation (REDD+) oder Umweltdienstleistungen. Es weitet die Schutzgebietsfläche aus, forstet zerstörte Flächen auf oder und renaturiert sie. Strategien und Pilotmaßnahmen zur nachhaltigen Land- und Forstwirtschaft sowie zum Ökotourismus tragen zur Reduktion von Treibhausgasen und zur Anpassung bei. Das Projekt unterstützt weiterhin ausgewählte Schutzgebiete in der Überarbeitung ihrer Managementpläne unter Beteiligung der lokalen Bevölkerung. Schulungen fördern deren Fähigkeiten, das Ökosystem und das lokale Klima zu analysieren und zu überwachen. Darüber hinaus werden Ausrüstungsgüter für die neuen Schutzgebietsverwaltungen beschafft.

## Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

### Diese Maßnahmen:

**tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei**

**tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei**

**beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft**

**berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte**

**haben Gender-Aspekte integriert**

**berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen**

### Quellenangaben:

<http://www.international-climate-initiative.com/de/nc/projekte> <http://www.giz.de/de/weltweit/25072.html> Juni 2014

---

zuletzt aktualisiert: 28.01.2015